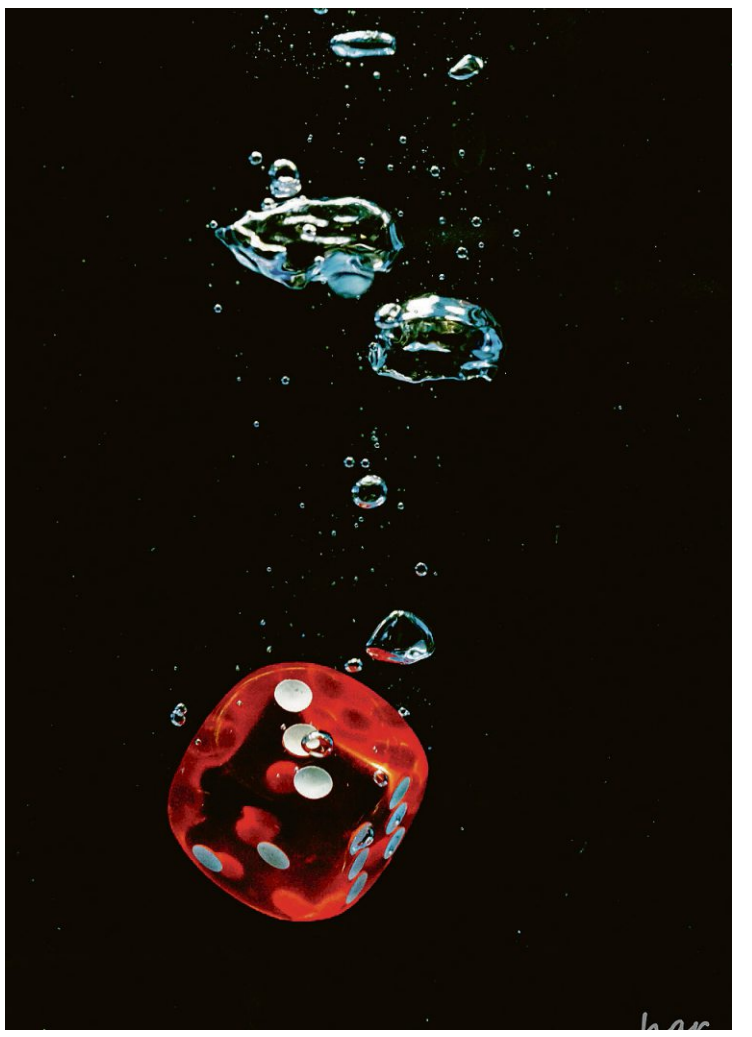
Appenzeller in Tracht scheinen darauf hinzuweisen, dass ihr Mundschutz sie nicht stört, ihr Geheimnis zu bewahren. Foto: Robert Amrein-Schmid



Nach zweitausend Versuchen in der Küche klappte es. Foto: Reto Hämmig

Do it yourself während der Coronakrise. Foto: Kaa Schluep

Ich bleibe zuhause. Foto: Ruth Pedroni

Bilder erzählen

Photo Münsingen Die reale Photo Münsingen ist abgesagt. Wegen Corona. Sie findet nun virtuell auf der Website statt. Dort sind schon jetzt viele Fotos des Fotowettbewerbes zu sehen.

René Wüthrich

Jährlich lockt die Photo Münsingen mit ihren Fotoausstellungen und vielfältigen Workshops über die Auffahrtstage um die 4000 Fotografen und Fotofreunde ins Aaretal. Der Event lebt von den direkten Kontakten und Begegnungen. Dieses Jahr machte die Coronapandemie den Organisatoren einen dicken Strich durch die Rechnung. Sie mussten die Photo Münsingen absagen. «Der grösste Teil der geplanten Ausstellungen konnten wir glücklicherweise auf das nächste Jahr verschieben», sagt Niklaus Messer vom Organisationskomitee. Man verpasst also nichts.

Online bietet die virtuelle Photo Münsingen einiges an. Es ist beispielsweise möglich per Videokonferenz mit Fotografen in Kontakt zu treten und so einen Workshop zu besuchen. Dazu gibt es viel Information rund ums Thema Fotografie und natürlich gibt es viel zu sehen. Das Angebot an Fotografien ist, das ist klar, nicht ganz so breit und gross wie an der realen Photo Münsingen, die sich über das gesamte Schlossgutareal verteilt, aber es gibt spannende Arbeiten zu sehen und insbesondere der Fotowettbewerb zum Thema «Leben während Corona Zeiten» ist in vollem Gange.

In unserer Auswahl auf dieser Seite befinden sich ausschliesslich Fotografien aus dem Wettbewerb. Es sind Fotos, die unserer Redaktion ins Auge gestochen sind. Wir greifen aber nicht vor. Wer gewinnt und das beste Bild gemacht hat, entscheidet im Juni eine unabhängige Jury mit den Fotografen Adrian Moser, Jürg Ramseier und Christoph Ruckstuhl an einer Videokonferenz.

Ein Brätliplatz wirkt unter Corona kriminell. Foto: Christian Reding

Ob diese Scherben Glück bringen? Foto: Harald Weidner

Endlich Märit! Leibliches Wohl so nah und doch so fern. Foto: Christoph Salm